

Frankfurt, April 2023

Nominierungskriterien für die Kaderbereiche Olympiakader, Perspektivkader, Ergänzungskader, Nachwuchskader I und II 2023 in der Sportart Triathlon

Nominierungsgrundsätze

Die Förderung von Bundeskaderathlet*innen erfolgt in vielfältiger Weise über verschiedene Zuwendungsgeber und Institutionen vorwiegend auf der Bundesebene und unter der Richtlinienkompetenz der Deutschen Triathlon Union (DTU). Die Kaderförderung ist damit ein zentrales Instrument der Leistungsförderung in der DTU. Die Berufung der Athlet*innen erfolgt entsprechend der jeweils nachstehend beschriebenen Zielstellungen und Kriterien.

Es können nur Athlet*innen nominiert werden, die

- im Dopingkontrollsystem der NADA fristgemäß angemeldet sind,
- ein gültiges DTU-Startrecht (DTU-Startpass) besitzen,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und bei internationalen Wettkämpfen ausschließlich für Deutschland starten.

Kaderobergrenzen

Die Kaderobergrenze beträgt für den gesamten Bundeskader OK/PK/EK/NK I 30 Athlet*innen. Für die einzelnen Kaderkreise wird die folgende Orientierung gegeben:

- Elite – Olympiakader und Perspektivkader: 20 Athlet*innen
- Junioren – Nachwuchskader I: acht (8) Athlet*innen sowie
- Jugend A/Junioren – Nachwuchskader II: maximal 30 Athlet*innen

Kaderbildung, Rangfolgen und Kadernominierung

Die Kaderbildung erfolgt in folgenden Schritten:

1. Überprüfung der Erreichung der Kaderkriterien zum 30.10.2023
2. Erstellung der Rangfolgen in den verschiedenen Kaderkreisen und Überprüfung der Kaderobergrenzen
3. Diskussion und Erarbeitung einer Beschlussvorlage im Leistungssportausschuss
4. Abstimmung der Beschlussvorlage mit dem DOSB
5. Berufung der Kader durch das DTU Präsidium



Die Erstellung der Rangfolgen innerhalb der verschiedenen Kaderkreise ist in den Nominierungskriterien für die jeweiligen Kader definiert.

Sollte nach der Erstellung der Rangfolgen die Kaderobergrenze von insgesamt 30 Athlet*innen im Bundeskader sowie im Nachwuchskader II nicht ausgeschöpft sein, obliegt es dem Leistungssportausschuss der DTU, weitere Athlet*innen zur Nominierung vorzuschlagen. Dabei orientiert sich der Leistungssportausschuss zur Beurteilung der Leistungsperspektive an den folgenden Punkten:

- Rückstand zum jeweiligen Kaderkriterium entsprechend des Alters
- Geschlechterverhältnis
- Dauer der bisherigen Kaderzugehörigkeit in einem Bundeskader
- Trainingsalter
- Rückstand zur Weltspitze im jeweiligen Altersbereich
- Individuelles Leistungsprofil im Schwimmen, Radfahren und Laufen in Bezug zum Anforderungsprofil der Weltspitze
- Individuelle Leistungsentwicklung in den letzten Jahren
- Krankheiten und Verletzungen

Sollten die Kaderobergrenzen nach Erstellung der Rangfolgen überschritten werden, erfolgt eine Kadernominierung nur bis zur Kaderobergrenze entsprechend der Rangfolgen.

Die Entscheidung über die Aufnahme in den Bundeskader trifft das Präsidium der DTU auf der Grundlage sportfachlicher Vorschläge durch das stimmberechtigte Gremium des DTU Leistungssportausschusses.

Wettkämpfe und Zeitraum zum Erreichen der Kaderkriterien

Im U23/Elitebereich gehen die einzelnen Wettkampfergebnisse vom 02.03.-29.10.2023 sowie die Weltrangliste mit dem Stand von Montag, dem 30.10.2023 ein.

Im Nachwuchsbereich (Jugend A/Junioren) gehen alle Wettkampfergebnisse vom 19.03.-11.09.2023 ein.



Olympiakader (OK)

Zielstellung des Olympiakaders ist die erfolgreiche Teilnahme an den nächsten Olympischen Spielen. Dabei ist die sportfachliche Voraussetzung für die Nominierung der bereits erbrachte Nachweis von Medaillen- oder Finalplatzniveau bei bisherigen Olympischen Spielen oder Weltmeisterschaften vorwiegend in den Einzelwettbewerben sowie über die Streckenlänge der Olympischen Distanz.

Es ist eine jährliche mindestens einmalige Leistungsbestätigung dieses Niveaus in einem der ausgewiesenen Wettkämpfe notwendig.

Die Kadergröße ergibt sich aus den Nominierungskriterien und ist variabel. Es gibt keine Kaderobergrenze für diesen Kader.

Der Altersbereich dieses Kaders beginnt mit dem Einstieg in das Wettkampfsystem der Erwachsenen (20 Jahre und älter). Aufgrund des Hochleistungsalters im Triathlon liegt der Schwerpunkt erfahrungsgemäß im Altersbereich von ca. 26-32 Jahren.

Es ist mindestens eine der folgenden Platzierungen zu erfüllen:

Olympische Spiele Einzelwettkampf und Mixed Relay	Platz 1 - 8
WTCS-Finalwettkampf Pontevedra	Platz 1 - 8
WTCS-Serienwertung nach dem Finalwettkampf	Platz 1 - 10
Olympisches Testevent in Paris 2023 - Einzelwettkampf	Platz 1 - 8

Perspektivkader (PK)

Zielstellung des Perspektivkaders ist die erfolgreiche Teilnahme an den nächsten und/oder übernächsten Olympischen Spielen.

Der Altersbereich dieses Kaders beginnt mit dem Einstieg in das Wettkampfsystem der Erwachsenen (20 Jahre und älter).

Aufgrund des Hochleistungsalters im Triathlon (ca. 26-32 Jahre) und dem langen Entwicklungsweg vom Nachwuchs bis in die Weltspitze der Elite, werden in diesem Kaderkreis noch einmal Differenzierungen je nach Altersbereich vorgenommen. Dies ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Die Leistungen orientieren sich bis zum Alter von 25 Jahren am Niveau der internationalen Athlet*innen im Bereich der Top 8 und danach altersunabhängig an der Weltspitze bzw. Weltklasse.

Die Kadergröße ergibt sich aus der Erfüllung der Mindestanforderungen und der daraus resultierenden Rangfolge bis zur maximalen Kaderobergrenze. Die Kaderobergrenze für den Perspektivkader ergibt sich aus der Differenz der allgemeinen Kaderobergrenze OK/PK und der Anzahl der Olympiakader.

Es ist eine jährliche Leistungsbestätigung notwendig.

Folgende Mindestanforderungen sind zu erfüllen:

Altersbereich	World Triathlon Ranking zum 30.10.2023	UND Einzel-ergebnis World Triathlon Ranking	ODER IOQR (Individual Olympic Qualification Ranking)	ODER WM U23	ODER DM/DM U23	JWM JEM
26 Jahre und älter (Jg. 1997 und älter)	Platz 40	> 250 Punkte	≤ Platz 40		Platz 1	
23-25 Jahre Jg. 2000-1998	Platz 80	> 180 Punkte	≤ Platz 40	Platz 1-3	Platz 1	
22 Jahre Jg. 2001	Platz 125	> 150 Punkte		Platz 1-3	Platz 1 (U23)	
21 Jahre Jg. 2002	Platz 160	> 100 Punkte		Platz 1-3	Platz 1-2 (U23)	
20 Jahre Jg. 2003	Platz 210	> 100 Punkte		Platz 1-3	Platz 1-2 (U23)	
19 Jahre Jg. 2004					Platz 1-2 (U23)	JWM Platz 1-10 JEM Platz 1-6

Die Rangfolge innerhalb des Perspektivkaders wird wie folgt gebildet:

1. IOQR; DM Elite; DM U23; WM U23 sowie JEM und JWM (in der Reihenfolge entsprechend der erreichten Weltranglistenpunkte);
2. World Triathlon Ranking Position bzw. Punktestand

Die Rangfolge im Punkt 2 wird wie folgt berechnet:

- Ermittlung der Punktzahl im World Triathlon Ranking für die geforderte Platzierung der Mindestanforderung des jeweiligen Altersbereichs als Referenz-Punktzahl
- Ermittlung des Verhältnisses der individuellen Punktzahl der Athlet*innen im World Triathlon Ranking zur Referenz-Punktzahl

Beispiel:

Athlet A: Saison 2023; Jg. 2001, Mindestanforderung Platz 125 World Triathlon Ranking zum 30.10.2023; Platz 125 hat zu diesem Zeitpunkt 957 Punkte = 100 % (Referenz-Punktzahl); Athlet A belegt Platz 120 mit 1.025 Punkten = 107,1 %

Athletin B: Saison 2023; Jg. 1996, Mindestanforderung Platz 40 World Triathlon Ranking zum 30.10.2023; Platz 40 hat zu diesem Zeitpunkt 1.951 Punkte = 100 % (Referenz-Punktzahl); Athletin B belegt Platz 32 mit 2.284 Punkten = 117,1 %

Ranking: 1. Athletin B, 2. Athlet A usw.



Folgende Athlet*innen haben aufgrund der bisherigen Kaderkriterien des Jahres 2022 bereits die Kaderkriterien im Perspektivkader für das Jahr 2024 erfüllt: Jule Behrens, Julia Bröcker, Fabian Schönke. Diese Athlet*innen werden zum 30.10.2023 in der Rangfolge im Punkt 1 auf die letzten drei Positionen gesetzt.

Ergänzungskader (EK)

Sollte die Kaderobergrenze von insgesamt 30 Athlet*innen im Bundeskader nicht ausgeschöpft sein, obliegt es dem Leistungssportausschuss der DTU, weitere Athlet*innen zur Nominierung in den Ergänzungskader vorzuschlagen. In den Ergänzungskader werden vorrangig Athlet*innen nominiert, die aufgrund von Krankheit und/oder Verletzung im zurückliegenden Wettkampfsjahr nicht die entsprechenden sportfachlichen Kriterien erfüllen konnten, aber über eine Leistungsperspektive verfügen.

Nachwuchskader I (NK I)

Zielstellung des Nachwuchskaders I ist eine umfassende sportliche Ausbildung und die langfristige Entwicklung von Weltspitzenleistungen im Erwachsenenbereich.

Die Orientierung für die Kadergröße beträgt acht (8) Athlet*innen.

Der Altersbereich dieses Kaders umfasst die letzten beiden Jahre im internationalen Nachwuchsbereich bzw. die Altersklasse Junioren im nationalen Wettkampfsystem. Danach erfolgt der vollständige Wechsel in das Wettkampfsystem der Elite bzw. des Bundeskaderbereichs der U23/Elite.

Es ist eine jährliche Leistungsbestätigung dieses Niveaus notwendig.

Ab 2024 ist es für den Kaderbereich NK I erforderlich, dass als Nominierungsvoraussetzung die noch festzulegenden grundlegenden Leistungsvoraussetzungen erfüllt werden müssen (Athletik, Kraft). Diese werden später ergänzt.

Die Kriterien für den ältesten Jahrgang der Junior*innen (Jg. 2004) sind unter Perspektivkader zu finden. Die Angaben für die Junior*innen beziehen sich ausschließlich auf den Jahrgang 2005.

Für die zur Verfügung stehenden jeweils vier Kaderplätze (w/m) werden in dieser Reihenfolge zur Nominierung vorgeschlagen:

1. Maximal zwei Plätze entsprechend der Rangfolge des Einlaufs bei der Junioren WM in Hamburg (GER)(Einzel) am 13.07.2023 für Platz 1-20.
2. Maximal zwei Plätze entsprechend der Rangfolge des Einlaufs bei der Junioren EM in Balikesir (TUR)(Einzel) am 05./06.08.2023 für Platz 1-15.
3. Maximal zwei Plätze entsprechend der Rangfolge des Einlaufs bei der DM in Goch am 13.08.2023 für Platz 1-3 der AK Junior*innen.
4. Maximal zwei Plätze entsprechend der Rangfolge in der Gesamtwertung am Saisonende im DTU Jugendcup Gesamtwertung 2023 für Platz 1-3 der AK Junior*innen.
5. Platz 1 bei der DM in Goch am 13.08.2023 in der AK Jugend A (w/m) (ohne Differenzierung älterer und jüngerer Jahrgang).

Die folgende Tabelle zeigt die Kriterien in einer vereinfachten Form.

Rangfolge	Wettkampf- ebene	Anzahl der Plätze	Voraussetzung	Altersklasse
1.	JWM	max. 2	Platz 1-20	Junior*innen/ Jugend A
2.	JEM	max. 2	Platz 1-15	Junior*innen/ Jugend A
3.	DM Jugend/Junioren	max. 2	Platz 1-3	Junior*innen
4.	DTU Jugendcup Gesamtwertung	max. 2	Platz 1-3	Junior*innen
5.	DM Jugend/Junioren	1	Platz 1	Jugend A

Nachwuchskader II (NK II)

Zielstellung des Nachwuchskaders II ist eine umfassende sportliche Ausbildung und die langfristige Entwicklung von Weltspitzenleistungen im Erwachsenenbereich. Im Nachwuchskader II werden die talentiertesten Athlet*innen des nationalen Jugend A- und Juniorenbereiches vorwiegend auf der Landesebene gefördert (16-19 Jahre).

Die Kadergröße ergibt sich aus den Nominierungskriterien und beträgt maximal 30 Athlet*innen.

Bei einer Qualifikation zur JWM/JEM erfolgt die sofortige Berufung in den Nachwuchskader II für das laufende Jahr.

Es ist eine jährliche Leistungsbestätigung dieses Niveaus notwendig. Mit dem Ende des Juniorenalters endet auch die Zugehörigkeit zum NK II.

Ab 2024 ist es für den Kaderbereich NK I erforderlich, dass als Nominierungsvoraussetzung die noch festzulegenden grundlegenden Leistungsvoraussetzungen erfüllt werden müssen (Athletik, Kraft). Diese werden später ergänzt.

Die Kriterien für den ältesten Jahrgang der Junior*innen (Jg. 2004) sind unter Perspektivkader zu finden. Die folgenden Angaben für die Junior*innen beziehen sich ausschließlich auf den Jahrgang 2005.

Für die zur Verfügung stehenden jeweils 15 Kaderplätze (w/m) werden in dieser Reihenfolge zur Nominierung vorgeschlagen:

NK II weiblich/männlich (Jugend A/Junior*innen):

1. Alle Athlet*innen, die im entsprechenden Zeitraum an der Junioren EM oder Junioren WM teilgenommen haben.
2. Maximal drei Plätze entsprechend der Rangfolge des Einlaufs bei der DM in Goch am 13.08.2023 für Platz 1-5 der AK Junior*innen.
3. Maximal drei Plätze entsprechend der Rangfolge des Einlaufs bei der DM in Goch am 13.08.2023 für Platz 1-5 der AK Jugend A (w/m).
4. Platz 1 in der AK Jugend A (w/m) sowie der Junior*innen des Jugendcups in Forst am 14.05.2023 und in Jena am 11.06.2023.
5. Maximal je drei Plätze entsprechend der Rangfolge in der Gesamtwertung am Saisonende im DTU Jugendcup 2023 für jeweils Platz 1-5 der AK Jugend A (w/m) und Junior*innen.

Die folgende Tabelle zeigt die Kriterien in einer vereinfachten Form.

Rangfolge	Wettkampfebene	Anzahl der Plätze	Voraussetzung	Altersklasse
1.	JWM und JEM	alle	Teilnahme	Junior*innen/ Jugend A
2.	DM Jugend/Junioren	max. 3	Platz 1-5	Junior*innen
3.	DM Jugend/Junioren	max. 3	Platz 1-5	Jugend A
4.	DTU Jugendcup in Forst und Jena	max. je 1 pro AK	Platz 1	Junior*innen/ Jugend A
5.	DTU Jugendcup Gesamtwertung	max. je 3 pro AK	Platz 1-5	Junior*innen/ Jugend A

Sollte die Kaderobergrenze nicht erreicht werden, erfolgt ein Nachrücken entsprechend der erreichten Platzierungen in der Reihenfolge der Punkte 2, 3 und 5. Im Punkt 5 werden zunächst die Junior*innen berücksichtigt.